

**Einhell®**

**BT-FSS 400**

---

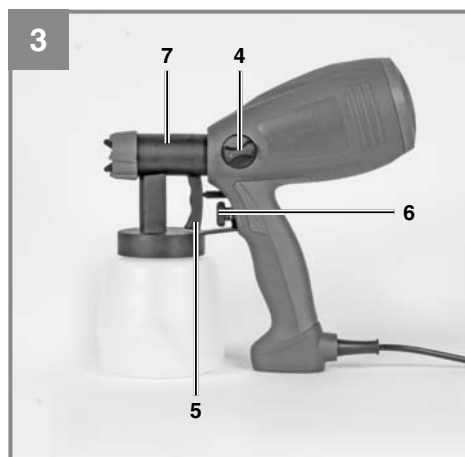
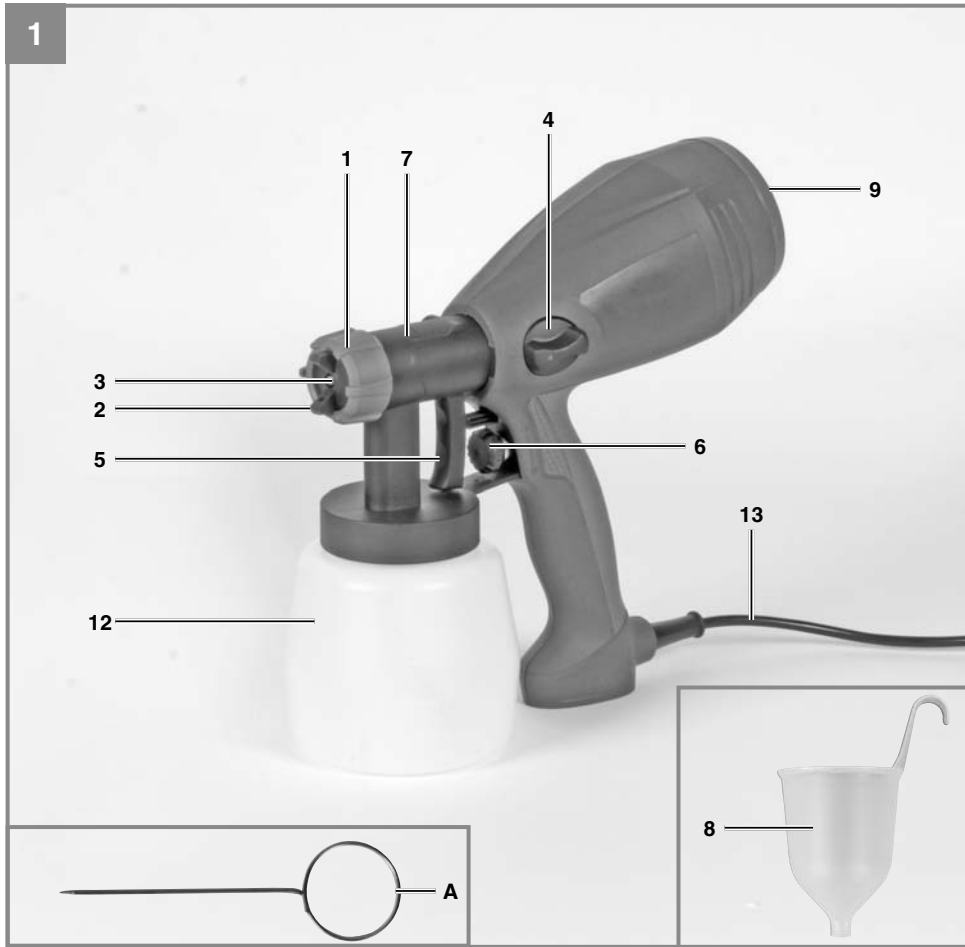
**D Originalbetriebsanleitung  
Farbsprühpistole**

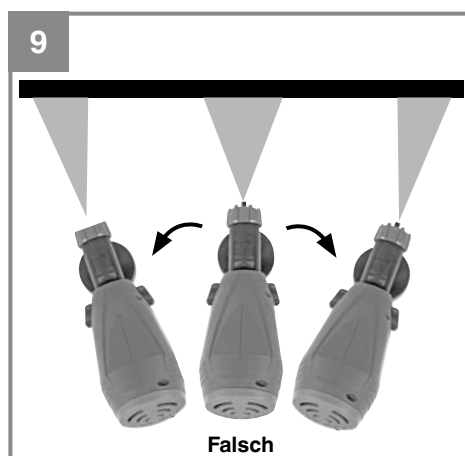
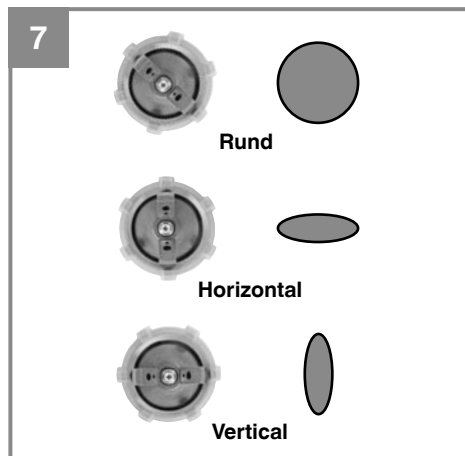
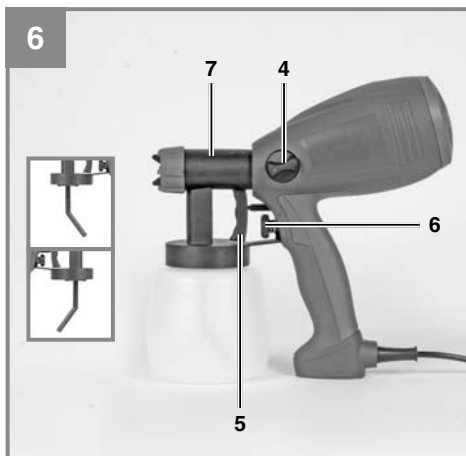
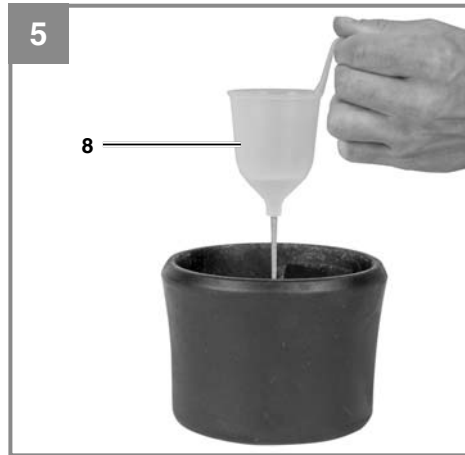
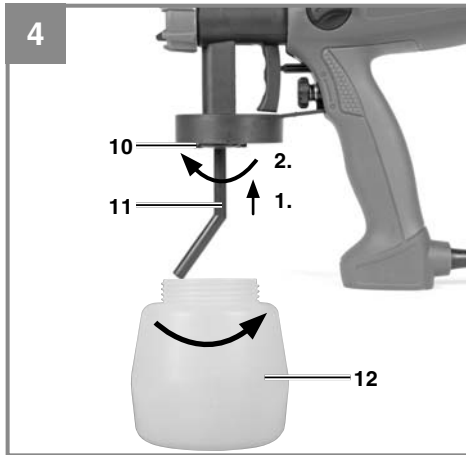


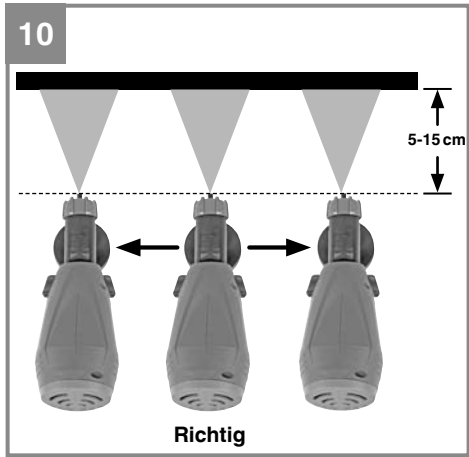
---

**Art.-Nr.: 42.600.00**

**I.-Nr.: 11015**







## Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise
2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang
3. Bestimmungsgemäße Verwendung
4. Technische Daten
5. Vor Inbetriebnahme
6. Bedienung
7. Austausch der Netzanschlussleitung
8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung
9. Entsorgung und Wiederverwertung
10. Lagerung
11. Fehlersuchplan



**Gefahr!** - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen



**Vorsicht! Tragen Sie einen Gehörschutz.** Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.



**Vorsicht! Tragen Sie eine Staubschutzmaske.** Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!



**Vorsicht! Tragen Sie eine Schutzbrille.** Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.



**Tragen Sie Handschuhe!**

**Gefahr!**

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

**1. Sicherheitshinweise****Gefahr!**

**Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

**Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge****Gefahr**

**Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

**1. Arbeitsplatzsicherheit**

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektro-

werkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeuges fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

**2. Elektrische Sicherheit**

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

**3. Sicherheit von Personen**

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim

Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
  - c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
  - d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
  - e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
  - f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
  - g) **Wenn Staubabsaugeinrichtungen und Staubauffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- 4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges**
- a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
  - b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
  - c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unabsichtlichen Start des Elektrowerkzeuges.
  - d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem Gerät nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
  - e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
  - f) **Halten Sie Ihre Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
  - g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- 5. Service**
- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.



### Spezielle Sicherheitshinweise

- Sie dürfen nur Stoffe wie Farben, Lacke, Lasuren, usw. mit einem Flammpunkt von über 21°C, ohne zusätzliche Erwärmung, versprühen. (Stoffe der Gefahrenklasse A II bzw. A III, siehe Materialdose.)
- In Betriebsstätten, die unter die Explosionschutz-Verordnung fallen, darf die Farbsprühpistole nicht benutzt werden.
- Beim Sprühen dürfen in der Umgebung keine Zündquellen vorhanden sein z.B. offenes Feuer, Rauchen von Zigaretten, Funken, glühende Drähte, heiße Oberflächen usw.
- Versprühen Sie keinerlei Stoffe von denen Ihnen die Gefährlichkeit nicht bekannt ist.
- Ziehen Sie vor allen Arbeiten an der Farbsprühpistole den Netzstecker aus der Steckdose.
- Die Farbsprühpistole darf nicht zum Sprühen brennbarer Stoffe verwendet werden.
- Die Farbsprühpistole darf nicht mit brennbaren Lösungsmitteln gereinigt werden.
- Achten Sie auf die Gefahren, die von den Stoff ausgehen die Sie versprühen. Beachten Sie hierzu die Aufschriften auf den Behältern oder die vom Hersteller des Stoffes angegebenen Hinweise.

### ACHTUNG VERLETZUNGSGEFAHR!

**Niemals die Farbsprühpistole auf sich selbst, Personen oder Tiere richten.**

- Beim Arbeiten mit der Farbsprühpistole in Räumen wie auch im Freien darauf achten, dass keine Lösungsmitteldämpfe vom Gerät angesaugt werden.
- Beachten Sie im Freien die Windrichtung. Durch Wind kann der Stoff über größere Distanzen verteilt werden und dadurch Schäden verursachen. Beim Arbeiten in Räumen muss eine ausreichende Lüftung gewährleistet sein.
- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät hantieren.
- Öffnen Sie das Gerät nie selbst um Reparaturen im elektrischen Bereich auszuführen!

## 2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang

### 2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1/4)

- 1 Überwurfmutter
- 2 Luftklappe
- 3 Düse
- 4 Schnellverschluss
- 5 Abzugshebel
- 6 Mengenregulierung
- 7 Pistolenaufnahme
- 8 Viskositätsmessbecher
- 9 Abdeckung
- 10 Bajonettverschluss
- 11 Steigrohr
- 12 Behälter
- 13 Netzkabel

A Reinigungsnadel

### 2.2 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Service-Informationen am Ende der Anleitung.

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

### Gefahr!

**Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!**

- Originalbetriebsanleitung

### 3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine ist zum Sprühen für Lösemittelhaltige und wasserverdünnbare Lackfarben, Lasuren, Grundierungen, 2-Komponenten Lacke, Klarlacke, Kraftfahrzeug-Decklacke, Beizen und Holzschutzmittel geeignet. Wandfarben, Laugen und säurehaltige Stoffe dürfen nicht versprüht werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

### 4. Technische Daten

Spannung ..... 220-240 Volt ~ 50 Hz  
 Leistungsaufnahme ..... 400 Watt  
 Max. Durchflussmenge: ..... 700 ml/min  
 Behältervolumen: ..... 800ml  
 DüseØ: ..... 1,8/2,5 mm  
 Max. Viskosität: ..... 60 d/s  
 Schutzisoliert ..... II/□  
 Gewicht: ..... 1,5 kg

#### Gefahr!

#### Geräusch und Vibration

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend EN 60745 ermittelt.

Schalldruckpegel  $L_{pA}$  ..... 85,1 dB(A)  
 Unsicherheit  $K_{pA}$  ..... 3 dB  
 Schallleistungspegel  $L_{WA}$  ..... 96,1 dB(A)  
 Unsicherheit  $K_{WA}$  ..... 3 dB

#### Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.

Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 60745.

#### Handgriff

Schwingungsemissionswert  $a_h = 0,766 \text{ m/s}^2$   
 Unsicherheit  $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Der angegebene Schwingungsemissionswert ist nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und kann sich, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, ändern und in Ausnahmefällen über dem angegebenen Wert liegen.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeuges mit einem anderen verwendet werden.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer einleitenden Einschätzung der Beeinträchtigung verwendet werden.

#### Beschränken Sie die Geräuschentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.
- Tragen Sie Handschuhe.

#### Vorsicht!

#### Restrisiken

**Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeuges auftreten:**

1. Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
2. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
3. Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

## 5. Vor Inbetriebnahme

Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

### Warnung!

**Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen am Gerät vornehmen.**

### 5.1 Montage der Sprühpistole (Abb. 2/3/4)

- Drehen Sie den Schnellverschluss (4) auf beiden Seiten in die Stellung nach oben.
- Stecken Sie den Pistolenaufnahme (7) in die vorgesehene Öffnung bis diese einrastet.
- Drehen Sie nun den Schnellverschluss (4) auf beiden Seiten der Maschine nach unten um die Farbsprühpistole zu verriegeln.
- Das Steigrohr (11) kann mithilfe des Bajonettverschluss (10) montiert werden. Führen Sie hierzu das Steigrohr (11) in den Bajonettverschluss (10) und verriegeln sie diesen durch Drehen.
- Anschließend muss nur noch der Behälter (12) an die Spritzpistole angeschraubt werden.

## 6. Bedienung

### 6.1 Vorbereitung des Stoffes

Zur Verarbeitung mit der Farbsprühpistole müssen die Farben meistens verdünnt werden. Hinweise zu spritzfähigen Verdünnung finden Sie nur selten auf der Materialdose. Richten Sie sich daher nach der Viskositätstabelle. (Viskosität = Dickflüssigkeit des Stoffes)

#### 6.1.2 Messen der Viskosität (Abb. 5)

1. Vor der Messung müssen Sie den Stoff gründlich durchrühren.
2. Der Viskositätsmessbecher (8) muss komplett in den Stoff eingetaucht werden.
3. Anschließend heben Sie den Viskositätsmessbecher (8) aus dem Gemisch und stoppen die Zeit, die die Flüssigkeit benötigt um komplett durchzulaufen. Sobald der Faden abreißt müssen Sie die Zeit anhalten. Führen Sie diesen Vorgang so oft durch, bis Sie die notwendige Viskosität erreicht haben.

Dies ist die **“Auslaufzeit in Sekunden“**. (siehe 11. Viskositätstabelle)

### 6.2 Arbeiten mit der Farbsprühpistole (Abb. 6)

- Schrauben Sie den Behälter (12) von der Farbsprühpistole.
- Je nach Bearbeitung muss das Steigrohr (11) ausgerichtet werden.
- Sprüharbeiten bei liegenden Objekten: Steigrohr (11) nach vorne drehen.
- Spritzarbeiten bei über Kopf Objekten: Steigrohr (11) nach hinten drehen.
- Sprühen Sie den Behälter für das Sprühmaterial nie ganz leer. Wenn das Steigrohr nicht mehr in das Sprühmaterial taucht, bricht der Strahl ab und eine uneinheitliche Oberfläche entsteht.
- Wenn Sie die Messung der Viskosität wie in Punkt 6.1.2 durchgeführt haben stellen Sie den Behälter (12) auf eine Papierunterlage und füllen den vorbereiteten Stoff ein, anschließend den Behälter (12) fest an die Farbsprühpistole schrauben.
- Die Farbsprühpistole darf nur auf einer ebenen und sauberen Fläche abgestellt werden. Ansonsten besteht Kippgefahr!
- Abzugshebel (5) betätigen. Die Farbsprühpistole hat einen 2-stufigen Abzugshebel. In der ersten Stufe wird die Turbine gestartet. Wird der Abzugshebel (5) weiter gedrückt, wird der Stoff gefördert.

### Hinweis!

Die Größe der zu verwendenden Düse ist abhängig von der Viskosität des Stoffes. Je nach Viskosität verwenden Sie die Düse mit  $\varnothing 1,8\text{mm}$  bzw.  $\varnothing 2,5\text{mm}$ .

### 6.3 Einstellung des gewünschten Spritzbildes (Abb. 7)

An der Farbsprühpistole können je nach Anwendung drei verschiedene Strahlformen eingestellt werden.

Lockern Sie die Überwurfmutter (1) und drehen die Luftkappe (2) in die gewünschte Position. Ziehen Sie danach die Überwurfmutter wieder fest.

Auswahl Spritzbild:

- A: senkrechter Flachstrahl -> für horizontale Flächen
- B: waagrechter Flachstrahl -> für vertikale Flächen
- C: Rundstrahl -> für Ecken und Kanten sowie schwer zugängliche Flächen

**Verletzungsgefahr!**

Betätigen Sie niemals den Abzugshebel während Sie die Einstellung des Strahles vornehmen.

**6.4 Einstellung der Materialmenge (Abb. 8)**

Die Menge des Stoffes kann an der Mengenregulierung (6) durch Drehen eingestellt werden.

- Richtung -> weniger Materialmenge
- + Richtung -> mehr Materialmenge

**6.5 Spritztechniken**

- Das Spritzergebnis hängt entscheidend davon ab, wie glatt und sauber die Oberfläche ist. Deshalb muss die Oberfläche sorgfältig vorbehandeln und staubfrei sein.
- Flächen, Gewinde oder ähnliches, die nicht zu spritzen sind, müssen abgedeckt werden.
- Es ist grundsätzlich darauf zu achten, dass ein Karton oder ähnliches als Untergrund verwendet wird. Auf diesem können Sie auch eine Spritzprobe durchführen, um die passende Einstellung zu ermitteln.

**Wichtig:**

Sie müssen mit dem Sprühen außerhalb der Spritzfläche beginnen und Unterbrechungen innerhalb der Spritzfläche sollten vermieden werden.

- Richtig (Abb. 10): Halten Sie die Farbsprühpistole unbedingt in gleichmäßigem Abstand von 5-15cm von der zu bearbeitenden Fläche.
- Bewegen Sie die Farbsprühpistole gleichmäßig quer bzw. auf und ab, je nach Sprüheinstellung.
- Eine gleichmäßige Sprühpistolenführung ergibt eine einheitliche Oberflächenqualität.
- Falls Reste des Stoffes an der Düse (3) und der Luftklappe (2) zurückbleiben sollten, sind beide Teile mit Lösemittel bzw. Wasser zu reinigen.
- Falsch (Abb. 9): Wenn Sie die Farbsprühpistole nur neigen, entsteht eine starke Farbnebelbildung und eine ungleichmäßige Oberflächenqualität.

**7. Austausch der Netzanschlussleitung****Gefahr!**

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

**8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung****Gefahr!**

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

**8.1 Reinigung**

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

**8.1.1 Außerbetriebnahme und Reinigen**

1. Ziehen Sie den Netzstecker. Drücken Sie dann den Abzugshebel (5), damit der restliche Stoff in die Farbsprühpistole in den Behälter (12) zurückläuft.
2. Zerlegen Sie anschließend die Farbsprühpistole in zwei Teile. Drehen Sie hierzu den Schnellverschluss (4) nach oben und entriegeln somit das Pistolenvorderteil (7).
3. Schrauben Sie den Behälter (12) ab und kippen den restlichen Stoff in Materialdose zurück.
4. Reinigen Sie dann den Behälter (12) und das Steigrohr (11) mit einem Pinsel.
5. Füllen Sie dann Lösemittel bzw. Wasser in den Behälter. Schrauben Sie dann den Behälter wieder an. Es dürfen nur Lösemittel mit Flammpunkt über 21°C verwendet werden.
6. Bauen Sie die Farbsprühpistole wieder zu-

- sammen und verriegeln diese (Abb. 2).
7. Stecken Sie den Netzstecker wieder ein und schalten Sie die Farbsprühpistole ein. Stellen Sie hierzu die Mengenregulierung (6) auf maximalen Durchfluss. Spritzen Sie das Lösemittel bzw. Wasser in einen Behälter oder ein Tuch, niemals in Ihre Umgebung.
  8. Der obige Vorgang muss so oft wiederholt werden, bis an der Düse (3) klares Lösemittel bzw. Wasser austritt.
  9. Schalten Sie dann die Farbsprühpistole aus und ziehen Sie den Netzstecker.
  10. Anschließend muss der Behälter (12) vollständig geleert werden. Halten Sie den Behälter (12) immer frei von Stoffresten und kontrollieren Sie ihn auf Beschädigungen.
  11. Farbsprühpistole und Behälter (12) außen mit einem in Lösungsmittel bzw. Wasser getränktem Tuch reinigen.
  12. Überwurfmutter (1) abschrauben, Luftklappe (2) und Düse (3) abnehmen. Luftklappe und Düse mit Pinsel und Lösemittel bzw. Wasser reinigen.
  13. Stellen Sie sicher, dass die Farbsprühpistole vor dem Aufbewahren vollkommen abgetrocknet ist.

**WARNUNG:**

Die Farbsprühpistole niemals unter Wasser halten oder in Flüssigkeiten tauchen. Gehäuse nur mit getränktem Tuch reinigen.

**Achtung:**

Beim Verarbeiten von 2 Komponenten Lacken, ist das Gerät sofort zu reinigen

**8.2 Kohlebürsten**

Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen.

**Gefahr!** Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

**8.3 Wartung**

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

**8.4 Ersatzteil- und Zubehörbestellung:**

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)



**Tipp! Für ein gutes Arbeitsergebnis empfehlen wir hochwertiges Zubehör von **kwb!** [www.kwb.eu](http://www.kwb.eu) [welcome@kwb.eu](mailto:welcome@kwb.eu)**

**9. Entsorgung und Wiederverwertung**

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

**10. Lagerung**

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

## 11. Viskositätstabelle

Spritzmaterial	Auslaufzeit in Sekunden
Lösemittelverdünnbare Grundierungen	25-30
Lösemittelverdünnbare Lackfarben	15-30
Wasserverdünnbare Grundierungen	25-30
Wasserverdünnbare Lackfarben	20-25
Holzschutzmittel, Beizen, Öle	unverdünnt
Desinfektionsmittel, Pflanzenschutzmittel	unverdünnt
Decklacke für Kraftfahrzeuge	20-25

## 12. Fehlersuchplan

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Kein Stoffaustritt an der Düse	Düse verstopft. Steigrohr verstopft. Materialmenge-Einstellung zu weit nach links gedreht (-). Steigrohr lose. Kein Druckaufbau im Behälter. Stoff zu dickflüssig	Reinigen Reinigen  Nach rechts drehen (+) Einstecken Behälter anziehen Verdünnen
Stoff tropft an der Düse nach	Düse lose. Düse verschlissen. Düsendichtung verschlissen. Fester Stoff befindet sich an Luftkappe oder Düse.	Anziehen Auswechseln Auswechseln  Reinigen
Zu grobe Zerstäubung	Stoff hat zu hohe Viskosität. Materialmenge zu groß. Mengenregulierung zu weit nach rechts gedreht (+). Düse verunreinigt. Zu geringer Druckaufbau im Behälter.	Verdünnen  Mengenregulierung nach links drehen (-) Reinigen Behälter anziehen
Spritzstrahl pulsiert	Stoff im Behälter geht zu Ende.	Nachfüllen
Beschichtungsmuster ist sehr hell und ungleichmäßig	Die Farbsprühpistole wird zu schnell über die zu bearbeitende Oberfläche bewegt.	Verringern Sie ihre Bewegungsgeschwindigkeit
Stoff-Läufer am Objekt runter	Zuviel Stoff aufgetragen	Mengenregulierung nach links drehen (-)
Zuviel Stoff-Nebel	Abstand zum Spritzobjekt zu Groß Zuviel Stoff aufgetragen.	Spritzabstand verringern Mengenregulierung nach links drehen (-)



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

## Service-Informationen

Wir unterhalten in allen Ländern, welche in der Garantieurkunde benannt sind, kompetente Service-Partner, deren Kontakte Sie der Garantieurkunde entnehmen. Diese stehen Ihnen für alle Service-Belange wie Reparatur, Ersatzteil- und Verschleißteil-Versorgung oder den Bezug von Verbrauchsmaterialien zur Verfügung.

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Kategorie	Beispiel
Verschleißteile*	
Verbrauchsmaterial/ Verbrauchsteile*	Düse
Fehlteile	

\* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Bei Mängel oder Fehlern bitten wir Sie, den Fehlerfall im Internet unter [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info) anzumelden. Bitte achten Sie auf eine genaue Fehlerbeschreibung und beantworten Sie dazu in jedem Fall folgende Fragen:

- Hat das Gerät bereits einmal funktioniert oder war es von Anfang an defekt?
- Ist Ihnen vor dem Auftreten des Defektes etwas aufgefallen (Symptom vor Defekt)?
- Welche Fehlfunktion weist das Gerät Ihrer Meinung nach auf (Hauptsymptom)?  
Beschreiben Sie diese Fehlfunktion.



## Garantiekunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,  
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen, die der u. g. Hersteller zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung Käufern seiner Neugeräte verspricht. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät des u. g. Herstellers, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die Behebung solcher Mängel am Gerät oder den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. Von unserer Garantie ausgenommen sind:
  - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) oder Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Aussetzen des Geräts an anomale Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
  - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub, Transportschäden), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
  - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen gebrauchsgemäßen, üblichen oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
4. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches melden Sie bitte das defekte Gerät an unter: [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info). Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Für Verschleiß-, Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Service-Informationen dieser Bedienungsanleitung.

**iSC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,  
um Ihnen noch mehr Service zu bieten, haben Sie die Möglichkeit auf unserem Onlineportal weitere Informationen abzurufen.

Sollten einmal Probleme oder Fragen zu Ihrem Produkt auftreten, können Sie schnell und einfach unter [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info) viele Aktionen durchführen. Hier einige Beispiele:

- Ersatzteile bestellen
- Aktuelle Preisauskünfte
- Verfügbarkeiten der Ersatzteile
- Servicestellen Vorort für Benzingeräte
- Defekte Geräte anmelden
- Garantieverlängerungen (nur bei bestimmten Geräten)
- Bestellverfolgung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch online unter [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)!

Eine Adresse für alle Fälle!

# [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

ISC

Garantieabwicklung

Produktinfos

Downloads

Ersatzteilservice

Reparatur

Zubehör

Servicepartner

ISC

International Service Center

[www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

Telefon: 09951 / 95 920 00 · Telefax: 09951/95 917 00  
E-Mail: [info@einhell.de](mailto:info@einhell.de) · Internet: [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)  
ISC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)



### Konformitätserklärung


- D** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- GB** explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
- F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- NL** verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
- E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- P** declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
- DK** atterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
- S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- FIN** vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
- EE** tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
- CZ** vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
- SLO** potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
- SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
- H** a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
- PL** deklaruje zgodność wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- BG** декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
- LV** paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
- LT** apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
- RO** declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
- GR** δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
- HR** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- BIH** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- RS** potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
- RUS** следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
- UKR** проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
- MK** ja izjavува следната сообрзност согласно EУ-директивата и нормите за артикли
- TR** Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
- N** erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
- IS** Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru


### Farbsprühpistole BT-FSS 400 (Einhell)

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 87/404/EC_2009/105/EC  | <input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC                  |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC | <input type="checkbox"/> Annex IV                               |
| <input type="checkbox"/> 2006/95/EC             | Notified Body:  |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC             | Notified Body No.:  |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC | Reg. No.:   |
| <input type="checkbox"/> 2004/22/EC             | <input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC                  |
| <input type="checkbox"/> 1999/5/EC              | <input type="checkbox"/> Annex V                                |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EC               | <input type="checkbox"/> Annex VI                               |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC  | Noise: measured $L_{WA}$ = dB (A); guaranteed $L_{WA}$ = dB (A) |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC     | P = KW; L/O = cm  |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EC  | Notified Body:  |
|   | <input type="checkbox"/> 2004/26/EC                             |
|   | Emission No.:   |

Standard references: EN 60745-1; EN 50580;  
EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3

Landau/Isar, den 12.10.2015

  
Weichselgartner/General-Manager

  
Schunk/Product-Management

First CE: 15  
Art.-No.: 42.600.00 I.-No.: 11015  
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR013377  
Documents registrar: Daniel Protschka  
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



EH 11/2015 (01)

